

# Requiem

Chakuza

Yeah  
(Requiem)

Wenn mal alles wieder schneller wird  
Ich nicht mehr hinterkomme  
Ist trotzdem alles hell bei mir, die winterliche Bergsonne  
Ich immer mehr als mehr wollte und nicht immer dasselbe haben  
Man nehm es mir nicht übel, das ständige über die Strenge schlagen  
Oder sei ruhig wütend und verzeihs mir gleich darauf  
Weil manchmal sind wir halt wie Züge und die Gleise hören nicht auf  
All das Lügen war 'n Überbleibsel der Zeit meines Rauschs  
Hab keine Bühne aufgebaut, nur 'n Haufen Scheiße, keine Applaus  
Da bin ich raus, ich lauf, der enge Pfad ist hart und hat viel Hürden  
Kann nicht atmen, da Tentakel eines Kraken mich erwürgen  
All die Eskapaden, alles nicht mehr da, ich trags mit Würde  
All die Jahre nur gefangen in der Falle waren zermürbend  
Nun, man war der große Running-Man, dann bricht man sich die Beine  
Dein bester Freund Schlauflosigkeit und ist nicht gern alleine  
Doch nun seh ich nämlich wieder weiß und glieder nicht so viel in Rot  
Man nehme das Geschehene und spiele im das Lied vom Tod

Sooft tut es ihnen leid und sooft brechen sie dein Herz  
Zu oft wird es dann vergessen und die Zeilen sind geschwärzt  
Und dann weißt du, worum es geht es ist ein Requiem  
Wie sich dich ansehen, was sie denken und sie reden ist ein Requiem  
Sooft brechen sie dein Herz, es ist ein Requiem (Requiem)  
Und die Zeilen sind geschwärzt, es ist ein Requiem  
(Es ist ein Requiem)  
Und dann weißt du, worum es geht, es ist ein Requiem  
(Requiem)  
(Requiem)

Manchmal spiele ich wie Harfen oder Geigen  
Aber im Freien, am Vorbeigehen, am Weizen, Hafer, den Weiden  
Schneide das Wasser, teile das Meer, spaziere drüber  
Aber weine, als verliere man drei von vier Brüdern  
Ich schmeiß alles in die Tonne, Fantasie hab ich keine  
Denn ohne Sonne sind Sterne nur kalte, fliegende Steine  
Ich frag mich ehrlich, wann sie wiederkommt, die Frau, die ich lieb  
Und muss dann schmerzlich das Gesicht verzieren, ich glaube nie  
Und ich wandele wieder rum wie 'n Bigfoot, 'n Wintergeschöpf  
In Frankreich hätte man mich hingerichtet, sicher geköpft  
Doch ich möchte mein' auch, ich brauch 'ne Pause im All  
Und für Mondas ist der blaue Ball 'n Jahrtausendkristall  
Und brauch echt mal auf die Schnelle nun ein zweites Gesicht  
Ich sehe, ich trete auf der Stelle, doch die Zeit tut das nicht  
Ey, man bringe mir den Spaten, mach den Stich für Tag eins  
Getanes grabe ich ein, denn da schadet es kei'm

Sooft tut es ihnen leid und sooft brechen sie dein Herz  
Zu oft wird es dann vergessen und die Zeilen sind geschwärzt  
Und dann weißt du, worum es geht es ist ein Requiem  
Wie sich dich ansehen, was sie denken und sie reden ist ein Requiem  
Sooft brechen sie dein Herz, es ist ein Requiem (Requiem)  
Und die Zeilen sind geschwärzt, es ist ein Requiem  
(Es ist ein Requiem)  
Und dann weißt du, worum es geht, es ist ein Requiem

(Requiem)

(Requiem)

Sooft tut es ihnen leid und sooft brechen sie dein Herz  
Zu oft wird es dann vergessen und die Zeilen sind geschwärzt  
Und dann weißt du, worum es geht es ist ein Requiem  
Wie sich dich ansehen, was sie denken und sie reden ist ein Requiem  
(Requiem)  
(Requiem)